

Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XIII
<i>Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur</i>		XVI
 Einführung	 1	 1
 Teil 1		
Zulässigkeit verwaltungsgerichtlicher Verfahren am Beispiel der Anfechtungs- und Verpflichtungsklage	3	3
 § 1 Rechtsweg	5	4
I. Der Normalfall	5	4
II. Problemfälle bei der Abgrenzung von Öffentlichem Recht und Zivilrecht	10	5
III. Sonderzuweisungen	21	9
IV. Die Rechtswegverweisung	28	11
 § 2 Beteiligte	32	12
I. Beteiligungsfähigkeit	32	12
II. Prozessfähigkeit und Postulationsfähigkeit	39	13
III. Das Problem der (passiven) Prozessführungsbefugnis	41	13
IV. Beiladung	44	14
 § 3 Statthaftigkeit von Anfechtungs- und Verpflichtungsklage – Der Verwaltungsakt	46	14
I. Der Begriff des Verwaltungsaktes	47	14
II. Selbstständige Anfechtbarkeit von Teilregelungen, insbesondere Nebenbestimmungen	55	17
 § 4 Klagebefugnis	64	21
I. Eingriffsabwehrfälle	66	22
II. Klage auf Leistung an sich selbst	69	22
1. Recht aus Sonderbeziehung, insbesondere Zusicherung	70	22
2. Fachrechtliche Schutznorm	73	23
III. Dreiecksfälle	78	25
1. Abwehr mittelbarer Beeinträchtigungen	79	25
2. Anspruch auf Einschreiten gegen Dritte	82	25

VII

IV. Einordnung als besondere oder allgemeine Sachentscheidungsvoraussetzung	83	26
§ 5 Vorverfahren	86	27
I. Notwendigkeit und Entbehrlichkeit des Vorverfahrens	86	27
II. Ordnungsgemäße Durchführung des Vorverfahrens	96	30
III. Die Verböserung im Widerspruchsverfahren (reformatio in peius)	98	31
§ 6 Widerspruchs- und Klagefrist	107	34
I. Fristbeginn	109	34
1. Bekanntgabe	110	35
2. Zustellung	119	37
3. Rechtsbehelfsbelehrung	121	37
II. Fristende	124	38
III. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	126	38
§ 7 Sonstige allgemeine Sachentscheidungsvoraussetzungen	130	40
I. Deutsche Gerichtsbarkeit	130	40
II. Sachliche und örtliche Zuständigkeit	132	41
III. Allgemeines Rechtsschutzbedürfnis	138	42
IV. Rechtskraft und anderweitige Rechtshängigkeit	140	43
V. Ordnungsgemäße Klageerhebung	143	44
Teil 2		
Begründetheit der Anfechtungs- und Verpflichtungsklage	146	46
§ 8 Der Verwaltungsakt zwischen gerichtlicher Kontrolle und behördlicher Entscheidungsfreiheit	146	46
I. Rechtmäßigkeit eines Verwaltungsakts	146	46
II. Ermessen	150	47
1. Erscheinungsformen	150	47
2. Ermessensausfall und -unterschreitung	155	48
3. Ermessensüberschreitung im engeren Sinn	159	49
4. Ermessensfehlgebrauch	160	49
5. Unverhältnismäßigkeit	162	50
6. Prüfungsfolge und Zusammentreffen unterschiedlicher Ermessenserwägungen	165	50
7. Ermessensreduzierung auf null	169	51
III. Unbestimmter Rechtsbegriff und Beurteilungsspielraum	172	52
IV. Bedeutung für die Spruchreife bei der Verpflichtungsklage	177	55
V. Der maßgebliche Zeitpunkt für die Beurteilung der Sach- und Rechtslage	178	55

§ 9 Fehlerfolgenlehre	187	58
I. Nichtigkeit als verschärfte Fehlerfolge (§ 44 VwVfG)	187	58
II. Unbeachtlichkeit von formellen Fehlern (§ 46 VwVfG)	195	60
III. Heilung von formellen Fehlern (§ 45 VwVfG)	199	61
IV. Nachschieben von Gründen	202	62
V. Umdeutung eines Verwaltungsaktes (§ 47 VwVfG)	212	66
§ 10 Ausrichtung auf das subjektive Recht	216	67
I. Anfechtungsklage	216	67
II. Verpflichtungsklage	218	68
Teil 3		
Weitere Klagearten	223	70
§ 11 Allgemeine Leistungsklage	223	70
I. Zulässigkeit	223	70
II. Anspruchsprüfung in der Begründetheit	229	71
1. Der grundrechtliche Unterlassungsanspruch	231	72
2. Der öffentlich-rechtliche Vertrag als Anspruchsgrundlage	235	73
§ 12 Feststellungsklagen	251	77
I. Allgemeine Feststellungsklage	251	77
II. Fortsetzungsfeststellungsklage	260	80
III. Das vor Klageerhebung erledigte Anfechtungs- oder Verpflichtungsbegehren	266	83
§ 13 Verwaltungsrechtlicher Organstreit	275	86
§ 14 Verwaltungsgerichtliche Normenkontrolle	284	88
Teil 4		
Vorläufiger Rechtsschutz	294	92
§ 15 Vorläufiger Rechtsschutz bei belastenden Verwaltungsakten nach § 80 V VwGO	294	92
I. Zulässigkeit	294	92
II. Begründetheit	300	94
1. Anordnung bei gesetzlichem Wegfall der aufschiebenden Wirkung	300	94
2. Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung bei Anordnung der sofortigen Vollziehung	302	95

§ 16 Besonderheiten bei Verwaltungsakten mit Doppelwirkung (§ 80a VwGO)	307	97
I. Zulässigkeit eines Antrags auf vorläufigen gerichtlichen Rechtsschutz	309	98
1. Statthaftigkeit	310	99
a) Der drittbelastende Verwaltungsakt	311	99
b) Der drittbegünstigende Verwaltungsakt	313	99
2. Verhältnis des gerichtlichen zum behördlichen vorläufigen Rechtsschutz	314	100
3. Verhältnis von § 80a VwGO zu § 80 II 1 Nr. 4 VwGO	317	100
II. Fragen der Beiladung	318	101
III. Begründetheit eines Antrags nach § 80a III VwGO	320	102
IV. Entscheidungsausspruch	323	103
§ 17 Einstweilige Anordnung	324	103
I. Zulässigkeit	325	104
II. Begründetheit	330	105
 Teil 5		
Aufhebung von Verwaltungsakten außerhalb von Rechtsbehelfsverfahren	336	107
§ 18 Rücknahme (§ 48 VwVfG)	336	107
I. Abgrenzung Rücknahme/Widerruf	336	108
II. Formelle Rücknahmevoraussetzungen	340	109
III. Tatbestandlicher Vertrauensschutz bei Geld- und Sachleistungsverwaltungsakten (§ 48 II VwVfG)	344	109
IV. Vertrauensschutz bei sonstigen Verwaltungsakten (§ 48 III VwVfG)	347	111
V. Rücknahmefrist (§ 48 IV VwVfG)	350	111
VI. Europarechtliche Überlagerung	352	112
VII. Rücknahme während eines Rechtsbehelfsverfahrens	359	114
§ 19 Widerruf (§ 49 VwVfG)	361	115
I. Allgemeines	361	115
II. Fehlgeschlagene Subventionsverhältnisse (§ 49 III VwVfG)	363	115
III. Sonstige Widerrufsgründe	368	117
§ 20 Rückforderung erbrachter Leistungen (§ 49a VwVfG)	369	117
§ 21 Wiederaufgreifen des Verfahrens (§ 51 VwVfG)	376	119

Teil 6

Staatshaftungsrecht	379	121
§ 22 Amtshaftung	379	121
I. Anknüpfung an öffentlich-rechtliche Tätigkeit	380	121
II. Das Merkmal der drittbezogenen Amtspflicht	384	122
III. Verschulden	389	124
IV. Zurechenbarer Schaden	390	125
V. Haftungsbeschränkungen	391	125
1. Verweisungsprivileg	392	125
2. Vorrang des Primärrechtsschutzes	393	125
3. Spruchrichterprivileg	395	126
VI. Anspruchsgegner	396	126
VII. Ausgestaltung des Anspruchs durch das BGB	397	126
VIII. Eigenhaftung des Beamten	399	127
IX. Europarechtliche Staatshaftung	401	127
§ 23 Folgenbeseitigungsanspruch	404	129
§ 24 Sonstige Ansprüche und Rechtswegfragen	417	133
I. Aufopferung, enteignender und enteignungsgleicher Eingriff	417	133
II. Pflichtverletzung im verwaltungsrechtlichen Schuldverhältnis .	422	135
III. Geschäftsführung ohne Auftrag	425	136
IV. Konkurrenzen und Rechtswegfragen – Die Rechtswegspaltung	426	136
 Teil 7		
Rechtsschutz gegen Vollstreckungsakte	429	138
§ 25 Überprüfung einer Zwangsmittelandrohung	431	138
I. Die Zwangsmittelandrohung als Gegenstand der Anfechtungsklage	432	139
II. Rechtmäßigkeit der Zwangsmittelandrohung	434	139
§ 26 Kosten der Ersatzvornahme	444	141
I. Rechtmäßigkeit des Kostenbescheides	444	142
II. Vorläufiger Rechtsschutz	450	143
Sachverzeichnis		145